



den Besuch der Geschäftsprüfungskommission bei der Abteilung Präsidiales am Mittwoch, 24. Oktober 2018 von 14.30 - 17.00 Uhr

➔ *zuhanden der Behandlung des Verwaltungsberichtes 2018*

Reg. Nr. 10.6.11

Im Rahmen der ordentlichen jährlichen Verwaltungsbesuche hat die Geschäftsprüfungskommission (GPK) die Abteilung Präsidiales besucht.

FAZIT

Aus dem Plenum werden die folgenden Anmerkungen zum Verwaltungsbesuch gemacht:

- Die einleitende Übersicht zeigt, dass sehr viel beim Gemeindepräsidenten liegt. Er ist bei Planungen und Entwicklungen meist die Anlaufstelle. Eine Aussage aus dem Gemeindevergleich zeigt, dass der Planungsbereich klar unterdotiert ist.
- Es sind gewisse Spannungsfelder in der Führungsstruktur angelegt.
- Das System «Cäsar» sollte für die Anzeigen der An- und Abwesenheiten umfassend genutzt werden.
- Bezüglich Sicherheit um den Eingangsbereich und den Umgang mit Drohungen müssen Massnahmen ergriffen werden.
- AXIOMA soll künftig die komplette Archivierung aller Geschäfte unterstützen.
- Im Bereich Personaldienst ist die nicht-feuersichere Aufbewahrung der Dossiers zu überprüfen. Der Zugriff darauf ist heute während 10 bzw. 5 Jahren (Aufbewahrungspflicht) gewährleistet. Die Abläufe für neue Aufgaben sind nicht systematisch aktualisiert worden. Es sollen Wege zu vereinfachter Datenerfassung möglichst an der Quelle gesucht werden.

NAMENS DER GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION (GPK)

Die Präsidentin:

Der Sekretär a. i.:

Rahel Wagner

Jakob Weishaupt

Verteiler:

- Mitglieder GPK (9)
- Gemeindepräsident
- an die übrigen Mitglieder des Gemeinderates zur Kenntnisnahme (8)
- Abteilungsleiterin PRA

5. Dezember 2018 - Ax. #143